

## » LOKALSPORT

Freitag, 12. Juli 2024



**Matchwinner:** In der 32. Minute erzielte Tom Köppener (Mitte, hier links mit Neuenkirchens Rajann Leymann) das Tor des Abends beim Sudweyher 1:0-Erfolg.

FOTO: TÖBELMANN



**Hat mit dem Brinkumer SV** noch Chancen aufs Ristedter Finale: Enurhan Cifteci (rechts).

FOTO: TÖBELMANN

## Tom Köppener ist der Matchwinner

„ALTS-CUP“ Sudweyhe 1:0 gegen TVN / Brinkum schlägt TuS Sulingen mit 6:1

VON GERD TÖBELMANN

**Ristedt** – Beim Ristedter Fußball-Vorbereitungsturnier um den „ALTS-Cup“ hat Bezirksligist TuS Sudweyhe am Donnerstagabend in der Gruppe A einen großen Schritt zur Titelverteidigung gemacht. Nach dem 5:1-Sieg vom Sonntag gegen den TuS Sulingen gab es gestern vor gut 300 Zuschauern ein 1:0 gegen den Ligakonkurrenten TV Neuenkirchen. In einer weiteren Partie setzte sich Bremen-Ligist Brinkumer SV mit 6:1 gegen den TuS Sulingen (Bezirksliga) durch und kann mit einem Sieg gegen Sudweyhe selbst noch das Finale erreichen.

**TV Neuenkirchen - TuS Sudweyhe 0:1 (0:1):** Es entwickelte sich von Beginn an eine abwechslungsreiche Partie mit den größeren Spielanteilen für Sudweyhe. „In der ersten Halbzeit war das ganz anscheinlich von uns, wenn man

bedenkt, dass wir zwei A-Jugendliche auf dem Platz hatten, die noch gar nicht mit uns trainiert haben“, meinte Sudweyhes Innenverteidiger und Urgestein Jan-Ove Baker.

Dennoch hatte der TVN, der im ersten Spiel 2:2 gegen Brinkum gespielt hatte, die erste echte Chance. In der 25. Minute scheiterte Nuzugang Robin Nürnberg jedoch am in der ersten Halbzeit im TuS-Kasten stehenden Hannes Frerichs. Sieben Minuten später fiel das Tor auf der anderen Seite. Neuenkirchens Keeper Fabian Klenke konnte zunächst zweimal hintereinander parieren, doch der TuS blieb im Strafraum cool, passte die Kugel zu Tom Köppener, der aus elf Metern zum 1:0 netzte.

In der zweiten Halbzeit verhinderte Klenke die Vorentscheidung zugunsten der Sudweyher, denn in der 46. und 50. Minute hielt er Schüsse von Niklas Behrens und

### „ALTS-CUP“

#### Gruppe A

TV Neuenkirchen - TuS Sudweyhe	0:1
TuS Sulingen - Brinkumer SV	1:6
1. TuS Sudweyhe	2:6 1 6
2. Brinkumer SV	2:8 3 4
3. TV Neuenkirchen	2:2 3 1
4. TuS Sulingen	2:2 1 0

**Heute spielen, Gruppe B:** SC Twistringen - SV Heiligenfelde (18.45 Uhr) und SV Hemelingen - VfL Wildeshausen (20.15 Uhr).

Hannes Lüdecke. Doch Neuenkirchen gab nicht auf. „In den letzten 20 Minuten mussten wir noch einmal zittern, haben den Sieg und damit wohl das Erreichen der Endrunde aber ins Ziel gerettet“, sagte Baker.

Neuzugang Richard Sikut (60./Kopfball) und auch Joris Dettmer (62./kam einen Schritt zu spät) hatten den Ausgleich auf dem Fuß. Neuenkirchens Trainer Mustafa Cali meinte nach dem Match: „Wir sind schlecht ins Spiel gekommen und haben zu-

dem auch noch einige gute Möglichkeiten nicht genutzt. Dennoch war es ein gelungener Test für uns. Theoretisch haben wir immer noch die kleine Chance, in einer Woche um Platz drei zu spielen.“

**TuS Sulingen - Brinkumer SV 1:6 (0:3):** Die Brinkumer wollten sich für das aus ihrer Sicht magere 2:2 zum Turnierstart gegen den TVN rehabilitieren und hatten zu nächst klare Feldvorteile. Immer wieder leitete Abwehrchef Hasan Dalkiran von hinten die Angriffe des Bremen-Ligisten ein.

Mit drei Toren in den letzten zehn Minuten der ersten Halbzeit sorgte das Team von Trainer Iman Bi Ria für die Vorentscheidung. In der 25. Minute nutzte Kayra Elmali einen Querpass, nahm aus 15 Metern Maß, setzte den Ball an den Innenposten und drehte nach dem 1:0 jubelnd ab. 120 Sekunden später war Cem Ac an der Reihe, tauchte

vor Keeper Julian Rempe auf, guckte diesen aus – 2:0. Kurz vor dem Pausenpfiff (35.) war dann der Ex-Sulinger und Brinkumer Gastspieler Jan Rabens an der Reihe, der nach Rechtsflanke von Elmali hochstieg und per Kopfbal aus sieben Metern traf.

Nach der Pause ging das muntere Toreschießen weiter. Zunächst verkürzte Beytullah Sengözü für den TuS zum 1:3 (47.), aber dann war Brinkum dran. Salwan Bees (54.) ein Eigentor von Rohjat Cengiz (55.) und Ferdinand Takyi sorgten für das haushohe 6:1. Damit kassierte Sulingen in zwei Partie schon elf Gegentreffer.

BSV-Coach Bi Ria war nur bedingt zufrieden: „Der Sieg ist in der Höhe verdient, aber in vielen Situationen haben wir noch zu zerfahren agiert. Jetzt freuen wir uns auf das Spiel am Montag gegen Sudweyhe, wo es um den Gruppensieg geht.“

### FUSSBALL

#### Stefan Rosenthal: „Ottersberg eine Klasse besser“

**Bruchhausen-Vilsen** – Beim „Drescher-Cup“ des SV Bruchhausen-Vilsen wurde der TSV Ottersberg seiner Favoritenrolle gerecht. In der Gruppe B setzte sich der Lüneburger Landesliga-Meister mit 3:0 (1:0) gegen den Landesliga-Absteiger FC Sulingen durch und hat nun beste Chancen, das Endspiel am Sonntag zu erreichen. In der Gruppe A trennten sich der FC Verden 04 II und der SV Sebbenhausen-Balge mit 1:1.

Stefan Rosenthal, der alte und neue Trainer des FC Sulingen redete bei seiner Analyse nicht lange um den heißen Brei herum: „Ottersberg war eine Klasse besser. Sie waren dynamischer und körperlich mehr auf der Höhe als wir.“

In der ersten Halbzeit stand der FC hinten zwar recht gut, aber nach vorn fehlte etwas der Mut. Ottersberg kam in der 34. Minute durch Daniel Luckymann auch zum verdienten 1:0.

Nach der Pause hatte Sulingen einen schlechten Start und kassierte durch den Ex-Rehden Alexander Neumann (43.) sowie den Ex-Brinkumer Mert Bicakci (49.) die Treffer zum 0:3. Danach fand sich der Bezirksligist jedoch. Die beste Chance zum Ehrenretz liefß Bennet Lüdecke mit einem verschrossenen Strafstoß liegen. 10b

### LEICHTATHLETIK

#### Heygster ist Mitfavoritin auf Goldmedaille

**Vilsen/Brinkum** – Kaum sind die Deutschen Meisterschaften der U23 und U18 in Mönchengladbach vorbei, da müssen einige Athleten aus dem Kreis Diepholz schon wieder ihre Klamotten packen. Grund: Am Samstag und Sonntag finden in Lübeck die Norddeutschen Titelkämpfe der U20 und U16 statt.

Dabei gibt es durchaus diverse Podiums-Chancen. Die Sprint-Staffel der StG Brinkum/Asendorf ist an Position drei von 21 Teams gelistet. Im Gegensatz zur U18-DM in Mönchengladbach wird das Quartett in veränderter Aufstellung laufen. Vordere Platzierungen plant die Asendorferin Adina Kammann (U20) über 100 m und 200 m ein. Vereinskollegin Leila Ehlers (U16) muss Ausdauer beweisen, denn neben der Sprint-Staffel will sie noch die 300 m (Hürden und flach) in Angriff nehmen.

Der FISV Jahn Brinkum schickt drei Einzelstarter an die Ostsee. Dabei hat Sprinterin Samira Heygster über 100 m und 200 m der U20 allerbeste Medaillen-Chancen. Vielleicht sogar auf Gold, denn über 200 m führt sie die Meldeleiste mit 24,44 Sekunden an. Einen Podestplatz hat auch Maya Kamara (U16) über 100 m im Blick. Die junge Brinkumerin rangiert auf Platz zwei (12,30 Sekunden) der Meldeleiste.

Für Johanna Westphal (U16) geht es indes darum, über 80 m Hürden überregionale Luft zu schnuppern. 10b

### FUSSBALL-MEISTER AUF EINEN BLICK



#### Wagenfelds D-Junioren gewinnen spannendes Rennen

Bis zum letzten Spieltag lieferten sich die U13-D-Junioren der JSG Wagenfeld/Ströhen ein Kopf-an-Kopf-Meisterschaftsrennen mit der JSG Asendorf-Br./Vilsen-Süstedt und JSG Twistringen-Mörsen-Marhorst. Schlussendlich setzte sich die JSG Wagenfeld/Ströhen mit 14 Punkten und 21:10 Toren durch und wurde somit Staffelfmeister der 1. Kreisklas-

se. Zum erfolgreichen Team gehören (hintere Reihe von links): Trainer Laurenz Craemer, Rohan Jahiri, Robin Fenker, Milan Fenker, Onur Samedin, Almir Shabanovski, Grego Penner, Mika Cording und Trainer Cedrik Wenzel sowie (vorn von links) Lennox Brinkmann, Moritz Reck, Mateo Piechowiak, Luca Tönjes, Felix Hermjohannes und Mika Herms.

### Sturmpower für Rehden

BSV holt Talent Burlage / Wazneh geht

**Rehden** – Eines begeisterte Kristian Arambasic an Niklas Burlage besonders: Die Einstellung des Sturm-talents im Probetraining. „Er gibt immer 100 Prozent“, ist der Rehden-Trainer begeistert vom „dynamischen und laufstarken“ Sturm-talent. Auch deshalb schlug der Fußball-Oberligist zu und verpflichtete jetzt den 1,92 Meter großen Angreifer von U19-Bundesligist Arminia Bielefeld.

„Ich freue mich, dass er seine ersten Schritten nun im Herrenbereich bei uns machen möchte“, sagt Arambasic. Burlage ist angetan von den „tollen Bedingungen und dem extremen Leistungsdenken bei Team und den Trainern. Ich freue mich riesig auf die neue Saison und will nun viel lernen und mich stetig weiterentwickeln.“

Sportleiter Sandy Röhrbein zufrieden: „Wir wollten zwei junge, unterschiedliche Sturm-talente im Kader dabei



**Niklas Burlage**  
Neuer Stürmer BSV Rehden

haben. Mit Noah Wallenfuß (Neuzugang von der U19 des Hamburger SV, d.Red.) und jetzt Niklas Burlage haben wir dieses Ziel erreicht.“

Ali Wazneh wird die Rehden dagegen verlassen und zu Ex-Club OSC Bremerhaven (Bremen-Liga) zurückkehren. Der Vertrag wurde auf Bitten des Außenverteidigers mit sofortiger Wirkung aufgelöst. Hintergrund: Wazneh wohnt seit einigen Wochen nicht mehr in Bremen, sondern wieder in Bremerhaven. Der Aufwand sei ihm nun zu groß geworden.